



KAISERSCHILD-STIFTUNG



JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

Tobias Prietzel

Universitätskommunikation

T +43 732 2468 3008

F +43 664 60 2468 299

tobias.prietzel@jku.at

Linz, 4. Juni 2018

Run auf Riegel-Fachpreise: SchülerInnen an der JKU prämiert Projekt in Kooperation mit Landesschulrat und Kaiserschild-Stiftung

Die Johannes Kepler Universität hat in Kooperation mit dem Landesschulrat für Oberösterreich und der Kaiserschild-Stiftung die Dr. Hans Riegel-Fachpreise für herausragende vorwissenschaftliche Arbeiten verliehen. Auch heuer konnte die Zahl der Einreichungen gesteigert werden – und zwar um mehr als 50 Prozent.

Zum nunmehr achten Mal wurden die jeweils besten drei Einsendungen aus den Unterrichtsfächern Chemie, Mathematik, Physik, Biologie und Informatik ausgezeichnet und ein Gesamtpreisgeld von 6.000 Euro an die PreisträgerInnen ausgeschüttet. SchülerInnen aus ganz Oberösterreich konnten sich mit ihren vorwissenschaftlichen Arbeiten bewerben und lieferten hervorragende Ergebnisse ab. Die Zahl der Einreichungen hat sich von 61 (2017) auf 92 erhöht.

In diesem Jahr entschied sich die Jury für acht Schülerinnen und sieben Schüler. Die jungen Talente beschäftigten sich u.a. mit den menschlichen Einflüssen auf Fließgewässer, mit der Intelligenz von Affen und Raubvögeln, dem Trägheitsmoment in Natur und Alltag, mit ausgewählten Verfahren in der Forensik sowie mit geometrischer Wahrscheinlichkeit oder einem Klassen-Battle als alternative Stundenwiederholung.

Junge Menschen für Forschung begeistern

„Der Enthusiasmus der BewerberInnen um die Dr. Hans Riegel-Fachpreise beeindruckt jedes Jahr aufs Neue. Die Auseinandersetzung mit den fundamentalen Naturwissenschaften Biologie, Chemie, Physik und Mathematik sowie mit der Informatik anhand praktischer Fragestellungen ist ein wichtiger Grundstein für den Erfolg der künftigen Generationen und die Weiterentwicklung der Gesellschaft durch und mit Wissenschaft und Technik“, betont Univ.-Prof. Dr. Norbert Müller, Dekan an der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät. „Wir würden uns freuen, die TeilnehmerInnen künftig als Studierende bei uns begrüßen zu können.“

„Die ausgezeichneten Arbeiten belegen sowohl die umfangreichen Fachkenntnisse der SchülerInnen als auch deren Fähigkeiten zum vorwissenschaftlichen Arbeiten im naturwissenschaftlichen Bereich. Die AHS leistet damit einen wichtigen und kompetenten Beitrag zur Förderung des Forschungsinteresses bei den Jugendlichen“, so Dr. Christian Kitzberger, Landesschulinspektor für AHS.

„Die Kaiserschild-Stiftung widmet sich der Förderung junger Menschen, insbesondere in den sogenannten MINT-Fächern. Die Dr. Hans Riegel-Fachpreise und das anschließende Alumni-Programm sind ein wichtiges Instrument, um Talente zu entdecken und zu begleiten“, erklärt Prof. Dr. Markus Achatz, Vorstandsmitglied der Kaiserschild-Stiftung.

Experimentieren und kritische Auseinandersetzung

Auch heuer hatten die SchülerInnen die Möglichkeit, sich mit ihren Forschungsergebnissen einer universitären Fachjury aus ProfessorInnen und DozentInnen zu stellen. Maßstäbe für die Prämierung waren nicht nur das Ansammeln und Weitergeben von Wissen aus den Lehrbüchern, sondern vor allem das eigene Experimentieren und die kritische Auseinandersetzung mit praktischen Versuchen.

JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

Altenberger Straße 69
4040 Linz, Österreich
www.jku.at
DVR 0093696

Die Preise sind in jedem Fach mit je 600 Euro für den ersten Platz, 400 Euro für den zweiten Platz und 200 Euro für den dritten Platz dotiert. Zudem erhielten die Schulen der Erstplatzierten einen Sachpreis in Höhe von rund 250 Euro als Anerkennung der Betreuung der Arbeiten durch die jeweiligen FachlehrerInnen.

Weitere Informationen:

www.hans-riegel-fachpreise.com

www.jku.at/hansriegelfachpreise

Kontakt:

Dr. Sandra Sonnleitner

Kaiserschild-Stiftung

Tel. +43 (0) 676 941 60 78

sandra.sonnleitner@kaiserschild-stiftung.at